

4. Wichtige Maßnahmen der Kontrolle und Instandhaltung

Alle Bauteile müssen regelmäßig auf Beschädigungen und Verformungen geprüft werden. Dies betrifft auch die Oberflächen, Dichtungen, Bauanschlussfugen und Sonderbauteile (z. B. Sonnenschutzanlagen, Rollläden, Lüftungsanlagen).

Besonderer Kontrolle bedürfen **sicherheitsrelevante Bauteile**. Vor allem sicherheitsrelevante Beschlagteile sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß zu kontrollieren. Je nach Erfordernis sind die Befestigungsschrauben nachzuziehen bzw. die Teile auszutauschen.

Bewegliche Teile müssen mit geeigneten Mitteln gefettet werden.

Orientierung für die erforderlichen Inspektionsintervalle geben die Empfehlungen des ift Rosenheim hinsichtlich der Untergliederung nach der Gebäudenutzung, wie in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Empfehlung für Inspektionsintervalle

	Sicherheitsrelevante Inspektion	Allgemeine Inspektion
Schul- oder Hotelbau	A	A/B
Büro- oder öffentlicher Bau	A/B	B
Wohnungsbau	B/C	B/C/D

A Intervall ½jährlich

C Intervall 2jährlich

B Intervall jährlich

D Maßnahmen nach Anforderung des Auftraggebers

- alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr und eine Haftung der AMFT ist ausgeschlossen -

Bei den Beschlägen muss unterschieden werden **zwischen**

- sicherheitsrelevante Instandhaltung,
- allgemeine Instandhaltung.

Die Einstellarbeiten an den Beschlägen, Türbändern und Verschlüssen sowie das Austauschen von Teilen und das Aus- und Einhängen der Öffnungsflügel sind durch geeignete Personen/Fachbetriebe auszuführen.

Es empfiehlt sich, das Unternehmen mit der Kontrolle und Instandhaltung zu betrauen, das die Konstruktionen geliefert und montiert hat. Es verfügt sowohl über das entsprechende Planungswissen als auch über detaillierte Konstruktionsunterlagen des Bauvorhabens und kann Ihnen in der Regel die für eine Instandsetzung benötigten Verschleißteile beschaffen.